



ORGANISCH BESCHICHTETES STAHLBAND – colofer®

Technische Lieferbedingungen
Gültig ab 1. April 2017

Diese Bedingungen gelten für sämtliche Lieferungen von organisch beschichtetem Stahlband durch Unternehmen der voestalpine Steel Division. Eine Auflistung der in der Steel Division verbundenen Unternehmen ist unter nachfolgendem Link abrufbar:

www.voestalpine.com/stahl/Gesellschaften

Die Gesellschaften der voestalpine Steel Division werden im Folgenden kurz als **voestalpine** bezeichnet.

Papierausdrucke können nicht aktuell gehalten werden, daher entnehmen Sie bitte die letztgültigen Inhalte der auf unserer Homepage befindlichen Fassung. Technische Änderungen sowie Satz- und Druckfehler vorbehalten. Nachdruck, wenn auch nur auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der voestalpine Stahl GmbH.

INHALTSVERZEICHNIS

- 4 Einleitung
- 5 Qualitätsmanagement
 - 5 » Umfassendes Qualitätsmanagement
 - 5 » Modernste Prüftechniken
- 6 Produktübersicht
 - 6 » Herstellungsverfahren
 - 6 » Trägerwerkstoffe
 - 6 » Organische Beschichtung
 - 7 » Einflüsse von Umgebungsbedingungen auf die colofer®-Produktauswahl
 - 8 » colofer®-Produkteigenschaften im Detail
- 10 Schutzfolie
 - 10 » Farbtoneinflüsse auf die colofer®-Produktauswahl
- 11 Bestellmengen/erzeugbare Produktionseinheiten
 - 11 » colofer® als Breitband (Coil)
 - 11 » colofer® in längsgeteilten Ringen oder in Tafeln
 - 11 » Gewichte
- 12 Lieferformen und Abmessungen
 - 12 » colofer® als Breitband (Coil)
 - 12 » colofer® längsgeteilt in Ringen
 - 12 » colofer® quergeteilt in Tafeln
- 13 Prüfungen
- 14 Kennzeichnungen
- 15 Zusätzliche Hinweise
 - 15 » Lagerung und Transport
 - 15 » Signierung
 - 15 » Reklamationsabwicklung
 - 16 » Allgemeine Verkaufsbedingungen
- 17 voestalpine Standard-Farben für colofer® matt und colofer® robust
- 18 Farbtonübersicht

EINLEITUNG

Die voestalpine betreibt am Standort Linz eines der modernsten Stahlwerke Europas. Die Produktionsanlagen des modernen Anlagenparks, die zur Erzeugung hochwertiger Stahlbänder benötigt werden, befinden sich in unmittelbarer Nähe zueinander und ermöglichen daher einen integrierten Produktionsprozess.

Unser Ziel ist es, Neues zu entwickeln und so – über Normstähle und Beschichtungen hinaus – stets hochwertige Produkte anzubieten. Modernste Technologien, kontinuierliche Qualitätskontrollen sowie intensive Forschung und Entwicklung garantieren exzellente Produktqualität.

Die vorliegenden Technischen Lieferbedingungen bieten Informationen über Bestell- und Verarbeitungsmöglichkeiten für **organisch beschichtetes Stahlband (colofer®)** von voestalpine. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den zuständigen Vertriebsmitarbeiter bzw. technischen Kundenbetreuer der voestalpine.

QUALITÄTSMANAGEMENT

Die voestalpine definiert ihre Position als Qualitätsführer in einem herausfordernden Marktumfeld. Daher entspricht es der Unternehmensphilosophie von voestalpine, die berechtigten Erwartungen und Anforderungen sowohl des Marktes als auch der Kunden in allen Qualitätsaspekten zu erfüllen. Aus diesem Grund ist ein umfassendes Qualitätsmanagementsystem eine zentrale Komponente der Unternehmensstrategie. Neben einem umfassenden Qualitätsmanagementsystem ist eine Fertigungsüberwachung unter Verwendung modernster Prüfmethoden notwendig, deren Richtigkeit von externen, unabhängigen Stellen bestätigt und in regelmäßigen Abständen überprüft wird.

UMFASSENDES QUALITÄTSMANAGEMENT

Zur Erfüllung höchster Anforderungen im Qualitätsmanagement sind die Gesellschaften der voestalpine nach internationalen Qualitätsmanagement-Standards und von **Lloyd's Register QA Ltd./U.K.** nach **ISO 9001** und **ISO 16949** zertifiziert.

Zahlreiche Kundenauszeichnungen für die beste Qualitätsperformance bestätigen diesen Anspruch. Der eingeschlagene Weg und die konsequente Umsetzung höchster Qualitätsansprüche stehen dabei immer im Fokus.

MODERNSTE PRÜFTECHNIKEN

voestalpine wendet modernste Prüftechniken und -methoden sowie Laborinformations- und Managementsysteme an. Die Akkreditierung als Prüf- und Inspektionsstelle nach den internationalen Normen **ISO/IEC 17025** und **ISO/IEC 17020** durch die nationale Akkreditierungsstelle bestätigt die technische Kompetenz der Prüflaboratorien der voestalpine.

PRODUKTÜBERSICHT

colofer® ist ein Verbundwerkstoff und besteht aus einem metallischen Trägermaterial und einer organischen Lackbeschichtung.

HERSTELLUNGSVERFAHREN

Der in die Bandbeschichtungsanlagen einlaufende Trägerwerkstoff wird in einem kontinuierlichen Verfahren gereinigt, umweltschonend (chromatfrei) chemisch vorbehandelt und nach Kundenwunsch ein-, zwei- oder mehrschichtig mit einer Einbrennlackierung beschichtet. Auf die Einbrennlackierung kann oberseitig eine abziehbare Schutzfolie aufgetragen werden.

TRÄGERWERKSTOFFE

colofer® ist mit folgenden Trägerwerkstoffen erhältlich:

- » Kaltgewalztes Stahlband (auf Anfrage)
- » corrender – feuerverzinktes Stahlband mit Zink-Magnesium-Auflage (ZM)
- » Feuerverzinktes Stahlband
- » Elektrolytisch verzinktes Stahlband (auf Anfrage)

Die mechanischen und technologischen Eigenschaften der gewünschten Stahlsorte, die herstellbaren Abmessungen (Grenzkurven) und die lieferbaren Zink- sowie Zink-Magnesium-Auflagen können dem Produktinformationsportal www.voestalpine.com/pro sowie den entsprechenden Technischen Lieferbedingungen entnommen werden.

Es ist zu beachten, dass die mechanischen und technologischen Eigenschaften des Grundwerkstoffes durch den Bandbeschichtungsprozess verändert werden können.

ORGANISCHE BESCHICHTUNG

Für die Verarbeitung und den Gebrauch von colofer® sind funktionelle Eigenschaften wie Haftung, Verformbarkeit, Härte, Witterungsbeständigkeit, Korrosionsbeständigkeit, Temperaturbelastbarkeit, Beschäumbarkeit etc. zu berücksichtigen. colofer® ist in verschiedenen Farbtönen, Glanzgraden und Oberflächenausführungen lieferbar. Eine Verarbeitung des von voestalpine gelieferten colofer®-Produktes muss innerhalb von 6 Monaten nach dem vereinbarten Liefertermin erfolgen, um die relevanten Eigenschaften zu gewährleisten.

EINFLÜSSE VON UMGEBUNGSBEDINGUNGEN AUF DIE colofer®-PRODUKTAUSWAHL

Unterschiedliche Umgebungsbedingungen führen zu unterschiedlichen Belastungen und spielen daher eine wichtige Rolle bei der Wahl des geeigneten colofer®-Produktes. Je nach Atmosphäre, geografischer Lage oder Seehöhe kann es zu unterschiedlichen Belastungen kommen.

UNTERSCHIEDLICHE ATMOSPHÄREN (NACH EN 10169)



Landatmosphäre (C2)

Atmosphäre, die in ländlichen Gebieten und kleinen Städten vorherrscht, ohne nennenswerte Verunreinigung durch korrosive Stoffe, wie z. B. Schwefeldioxid und/oder Chloride.



Industriatmosphäre (C3 - C5)

Verunreinigte Atmosphäre, die durch Ausstoß von örtlichen oder regionalen, korrosiven Industrieabgasen verunreinigt ist (im Wesentlichen durch Schwefeldioxid). Abhängig vom SO₂-Gehalt wird in drei Kategorien (geringe, mittlere und starke Belastung) unterschieden.



Stadtatmosphäre (C3)

Verunreinigte Atmosphäre, die in dicht besiedelten Gebieten ohne Industrieansammlungen vorherrscht. Sie enthält mäßige Konzentrationen korrosiver Stoffe, wie z. B. Schwefeldioxid und/oder Chloride.



Meeresatmosphäre (C3 - C5)

Atmosphäre am Meer und in dessen Nähe. Je nach Salzgehalt und Entfernung zur Küste wird in drei Kategorien unterschieden: geringe Salzhaltigkeit (10 km bis 20 km Entfernung von der Küste), mittlere Salzhaltigkeit (3 km bis 10 km Entfernung von der Küste) und starke Salzhaltigkeit (von der Küste bis 3 km ins Inland).

UNTERSCHIEDLICHE GEOGRAFISCHE LAGEN



Lagen nördlich des 37. Breitengrades Nord (empfohlene UV-Beständigkeitsklasse RUV 3).



Lagen südlich des 37. Breitengrades Nord (empfohlene UV-Beständigkeitsklasse RUV 4).

UNTERSCHIEDLICHE HÖHENLAGEN











































































Lagen bis zu einer Seehöhe von 900 Höhenmetern (empfohlene UV-Beständigkeitsklasse RUV 3).



Lagen bis zu einer Seehöhe von 2.100 Höhenmetern (empfohlene UV-Beständigkeitsklasse RUV 4).

DAS RICHTIGE colofer®-PRODUKT AM RICHTIGEN ORT

Atmosphären und Korrosivitätskategorie	Korrosionsbeständigkeitskategorie	colofer® classic	colofer® uv	colofer® matt	colofer® robust	colofer® robust rain	colofer® plus	colofer® vario
 C2								
 C3								
 C4								
 C5-M C5-I								
geografische Lage	UV-Beständigkeit	colofer® classic	colofer® uv	colofer® matt	colofer® robust	colofer® robust rain	colofer® plus	colofer® vario
								
				 *	 *			
Höhenlage	UV-Beständigkeit	colofer® classic	colofer® uv	colofer® matt	colofer® robust	colofer® robust rain	colofer® plus	colofer® vario
 < 900								
 > 900				 *	 *			

 empfohlen

* gilt nur für ausgewählte Standardfarbtöne

 nicht empfohlen



Unser colofer® technical support unterstützt Sie gerne bei allen Fragen und greift dabei auf einen breiten Pool an Experten zu.

colofer®-PRODUKTEIGENSCHAFTEN IM DETAIL

Die im Folgenden dargestellten Eigenschaften orientieren sich an den Anforderungen nach **EN 10169**. Dies inkludiert auch die Toleranzgrenzen für die Schichtdicken und den Glanz sowie die Klassifizierung der Beschichtungssysteme nach RC-, RUV- bzw. CPI-Klassen. Die Prüfung der Eigenschaften erfolgt meist nach den in der Normreihe **EN 13523** beschriebenen Prüfverfahren. Details zu den Eigenschaften jedes colofer®-Produktes sowie den Prüfverfahren können dem jeweiligen Produktdatenblatt entnommen werden.

DIE WICHTIGSTEN EIGENSCHAFTEN ALLER colofer®-PRODUKTE IM ÜBERBLICK

Die folgende Tabelle fasst die wichtigsten Eigenschaften aller colofer®-Produkte zusammen. Für nähere Informationen kontaktieren Sie einen voestalpine-Techniker.

Eigenschaft	Kriterien	colofer® indoor	colofer® classic	colofer® uv	colofer® matt	colofer® robust	colofer® robust rain	colofer® plus	colofer® vario	colofer® reverse
Gesamt- schichtdicke ca.		15	25	25	35	25	35	50		10/15
Anzahl Lackschichten		2	2	2	2	2	2	2		1
Farbe		n. V.	n. V.	n. V.	n. V.	n. V.	n. V.	n. V.		n. V.
Spiegelglanz 60°		ca. 30	15–60	15–40	ca. 2	ca. 20	ca. 20	30–50		ca. 40
Haftung nach Tiefung		6 mm Gt0B	6 mm Gt0B	6 mm Gt0B	8 mm Gt0B	6 mm Gt0B	6 mm Gt0B	6 mm Gt0B		
Haftung nach Biegung	abrissfrei	≤ 1,5 T	≤ 1 T	≤ 1 T	≤ 1 T	≤ 1 T	≤ 1 T	≤ 1 T		≤ 2 T
Rissbildung bei Biegung ²⁾	rissfrei	≤ 4 T	≤ 3 T	≤ 3 T	≤ 2 T	≤ 3 T	≤ 2 T	≤ 1,5 T		
Kratzfestigkeit		≥ 15 N	≥ 20 N	≥ 20 N	≥ 15 N	≥ 30 N	≥ 35 N	≥ 40 N		
Temperatur- beständigkeit ¹⁾ (im Gebrauch)		-20 bis +80 °C	-20 bis +80 °C	-20 bis +110 °C	-20 bis +80 °C	-20 bis +80 °C	-20 bis +80 °C	-20 bis +80 °C		
Korrosions- beständigkeit	KK: keine Blasen nach:	500 h	750 h	750 h	750 h	750 h	750 h	1000 h	Werte für colofer® vario auf Anfrage	500 h
	SS: keine Blasen und mittlere UW max. 2 mm nach:	-	360 h	360 h	360 h	360 h	360 h	500 h		
Korrosions- schutzklasse	auf Z275 bzw. ZM120	II	III	III	III	III	III	III		
RC-Klasse	auf Z275 bzw. ZM120		3	3	3	3	4	5		
CPI-Klasse		CPI 3								CPI 2
UV-Beständigkeit ²⁾			RUV 3	RUV 4	RUV 4 ³⁾	RUV 4 ³⁾	RUV 4	RUV 4		
OF-Aussehen		glatt	glatt	glatt	matt fein, matt grob, matt extra grob	strukturiert	strukturiert	glatt od. strukturiert		glatt
Klassifizierung gemäß Brand- verhalten	EN 13501-1	A1 ⁴⁾	A1 ⁴⁾			A1 ⁴⁾				

¹⁾ Kein Ablättern der Beschichtung an ebenen Flächen über die Dauer der Garantiezeit für Lackhaftung. Durch länger anhaltende Belastung bei hohen Temperaturen wird sich der Farbton verändern.

²⁾ Die UV-Beständigkeit ist stark farntonabhängig. Die angegebene RUV-Klasse wird nur für die in Tabelle 4 angegebenen Farbtöne garantiert (ausgenommen Sonderregelungen für die Produkte colofer® matt und colofer® robust). Weitere Farbtöne auf Anfrage.

³⁾ Sonderregelung für die in Tabelle 3 angeführten Farbtöne.

⁴⁾ Nur bei colofer® reverse als Rückseitenlack

Papierausdrucke können nicht aktuell gehalten werden, daher entnehmen Sie bitte die letztgültigen Inhalte unserer Homepage www.voestalpine.com/colofer

SCHUTZFOLIE

Um die Beschichtungsoberfläche während Transport, Lagerung und Verarbeitung beim Kunden bis zum endgültigen Einsatz weitgehend vor Beschädigungen zu schützen, können die meisten colofer®-Produkte auch mit Schutzfolie bestellt werden. Die Folierungsmöglichkeit ist von der gewählten Beschichtung abhängig. colofer® kann mit einer heißkaschierten Polyethylen-Schutzfolie in einer Dicke von ca. 120 µm geliefert werden. Die Folie wird standardmäßig vollflächig, mit beidseitiger Randfreistellung von ca. 5 mm, geliefert. Größere Freistellungen auf Anfrage. Bei derart folierten Bunden beträgt die max. Coilmasse aus Sicherheitsgründen 10 kg/mm Bandbreite.

Heißkaschierte Schutzfolie wird bevorzugt dort verwendet, wo höhere Schutzwirkung durch die dickere Auflage notwendig ist. Sie hat darüber hinaus den Vorteil, dass auch nach UV-Belastung keine Kleberrückstände auf der beschichteten Oberfläche zurückbleiben, wenn die Schutzfolie abgezogen worden ist. Der Lack muss dafür speziell auf Schutzfolienhaftung eingestellt werden und dies ist nicht für alle Beschichtungssysteme möglich.

Der Gesamtschichtaufbau Lack + Folie muss auf die Kundenbedürfnisse abgestimmt werden. Da die Umgebungseinflüsse (Temperatur, UV-Belastung etc.) die Haftung der Schutzfolie beeinflussen können, müssen colofer®-Produkte mit Schutzfolie innerhalb von 6 Monaten ab vereinbartem Liefertermin verarbeitet werden. Innerhalb dieses Zeitraumes ist die Schutzfolie zu entfernen.

FARBTONINFLÜSSE AUF DIE colofer®-PRODUKTAUSWAHL

Da colofer®-Produkte in Abhängigkeit von ihrem Einsatzgebiet gewissen Beständigkeitskriterien genügen müssen, unterliegt die Verwendung der Lackeinsatzstoffe gewissen Restriktionen. Dies hat zur Folge, dass auch bei geeigneter colofer®-Produktwahl nicht alle Farbtöne in gleicher Weise für den Außeneinsatz herangezogen werden können.

Die im Anhang befindliche Tabelle gibt einen Anhaltspunkt, für welche RAL-Farbtöne die in den Datenblättern angegebenen RUV-Klassen als erreichbar angenommen werden können. Eine verbindliche Garantie kann aus dieser Tabelle allerdings nicht abgeleitet werden. Bei Einzelfällen sind Abweichungen möglich. Diese Diskrepanz erklärt sich aus der unterschiedlichen UV-Stabilität von Pigmenten, die teilweise im Widerspruch zur Erreichbarkeit der gewünschten Farbtöne steht.

Auf Wunsch kann beschichtungsspezifisch die tatsächlich erreichbare RUV-Klasse beim voestalpine-Techniker erfragt werden.

Je nach Farbton bzw. Anforderung an die UV-Beständigkeit, kann die tatsächliche Farbe eine deutliche Gesamtfarbdifferenz zur RAL-Karte aufweisen. Daher sind verbindliche Farbton-Vereinbarungen zwischen dem Kunden und voestalpine immer auf Basis von beschichteten Mustern (über die SKZ codiert) zu schließen.

Durch Neuentwicklungen bzw. Änderungen der gesetzlichen Vorgaben (z. B. Verbot von einzelnen Pigmenten) können zukünftig Änderungen der Werte zur Farbton-Erreichbarkeit auftreten bzw. bestimmte RAL-Farbtöne nicht mehr darstellbar sein.

BESTELLMENGEN/ERZEUGBARE PRODUKTIONSEINHEITEN

Die Bestelldicke sowie die entsprechenden Toleranzen beziehen sich immer auf den fertigen Trägerwerkstoff ohne Berücksichtigung der organischen Beschichtung.

colofer® ALS BREITBAND (COIL)

- » Die Bestellmenge je Position ist mindestens eine Coilproduktionseinheit (zwischen ca. 20 kg/mm und ca. 21 kg/mm Bandbreite in Abhängigkeit von der Stahlsorte) oder ein Vielfaches davon.
- » Unterteilungen dieser Coilproduktionseinheit in kleinere Coils sind möglich.
- » Die Erfüllung der Kundenforderung bezüglich des bestellten Coilgewichts wird angestrebt. Eine Unterschreitung des bestellten Coilgewichts von bis zu max. 30 % ist zulässig.
- » Ab einer Bestellmenge größer als 100 t je Position beträgt die Gewichtstoleranz dieser Bestellposition plus/minus eine für diese Bestellposition typische Coilproduktionseinheit.
- » Bei Projekten sind zusätzliche Anforderungen (z. B. benötigte Mindesttonnagen spezieller colofer®-Produkte) gesondert zu vereinbaren.

colofer® IN LÄNGSGETEILTEN RINGEN ODER IN TAFELN

- » Die Bestellmenge je Position ist mindestens eine Coilproduktionseinheit (zwischen ca. 20 kg/mm und ca. 21 kg/mm Bandbreite in Abhängigkeit von der Stahlsorte) oder ein Vielfaches davon.
- » Unterteilungen dieser Coilproduktionseinheit
 - » In kleine Coils: bei längsgeteiltem Band möglich (z. B. 20 → 10 → 5 kg/mm)
 - » Bei Tafeln: Unterteilung ≤ 6 t möglich
- » Über-/Unterlieferungen der Kundenforderung +/- 10 % sind zulässig.

GEWICHTE

- » Maximalgewicht Stahlband 35 t je Coil
- » Maximalgewicht Tafelblech 6 t je Paket

LIEFERFORMEN UND ABMESSUNGEN

colofer® wird nach den gängigen europäischen Normen **EN 10169** und **EN 13523** geliefert. Andere internationale Empfehlungen, z. B. der European Coil Coating Association (ECCA), Brüssel, und der National Coil Coaters Association (NCCA), Philadelphia, USA, können auf Wunsch Verwendung finden. Eingeschränkte Toleranzen oder weitere nicht in der Norm enthaltene Parameter müssen zwischen dem Kunden und voestalpine gesondert vereinbart und in der Bestellung schriftlich festgehalten werden. Bei der Bestelldicke wird eine symmetrische Toleranzfeldlage vorausgesetzt.

Produkte aus colofer werden in folgenden Formen geliefert:

- » Breitband (Coil), mit Naturkante oder geschnittener Kante
- » Längsgeteilt in Ringen mit geschnittener Kante
- » Tafelblech mit geschnittener Kante

colofer® ALS BREITBAND (COIL)

Produktvariante	Dicke [mm]	Breite max. [mm]	Außen-durchmesser max. [mm]	Innen-durchmesser [mm]
colofer®	0,40 - 2,50	900 - 1730	2000	500 / 600 *

Lieferbare Breiten-/Dickenkombinationen variieren in Abhängigkeit der Stahlsorte.
* Angegebene Werte sind Richtwerte.

colofer® LÄNGSGETEILT IN RINGEN

Produktvariante	Dicke [mm]	Streifenbreite max. [mm]	Außen-durchmesser max. [mm]	Innen-durchmesser [mm]
colofer®	0,40 - 2,50	10 - 1730	700 - 2200	500 / 600 *

Lieferbare Breiten-/Dickenkombinationen variieren in Abhängigkeit der Stahlsorte.
* Angegebene Werte sind Richtwerte.

colofer® QUERGETEILT IN TAFELN

Produktvariante	Dicke [mm]	Breite max. [mm]	Länge max. [mm]	Paketgewicht max. [t]
colofer®	0,40 - 2,50	210 - 1730	200 - 6700	6

Lieferbare Breiten-/Dickenkombinationen variieren in Abhängigkeit der Stahlsorte.

PRÜFUNGEN

voestalpine ist bestrebt, die Kunden mit freiwillig beantragten Zulassungen zu unterstützen. Folgende Zulassungen und Zertifikate sind für colofer®-Produkte verfügbar:

- » ISO 9001-Zertifikat
- » Korrosionsschutzzeichnung
- » Brandverhalten
- » Bauteilzulassung
- » Gleichwertigkeitsbescheinigung

Für die in größeren Mengen produzierten colofer®-Produkte lässt voestalpine die entsprechenden Bauprodukte jährlich hinsichtlich Korrosionsschutzzeichnung (nach **DIN 55928-8** bzw. der Nachfolgenorm **DIN 55634**) überwachen sowie hinsichtlich Brandverhalten nach Baustoffklassen (**EN 13501-1**) klassifizieren. Die dabei erreichten Korrosionsschutzklassen und die Klassifizierung nach Brandverhalten können den jeweiligen Produktdatenblättern entnommen werden.

KENNZEICHNUNGEN

Standardkennzeichnung ist ein Etikett je Verpackungseinheit mit folgenden Angaben:

- » Lieferant
- » Empfänger
- » Auftragsnummer
- » Bandnummer (Identnummer)
- » Schmelznummer
- » Teil- oder Paketnummer
- » Stahlsorte
- » Abmessung
- » Stück
- » Gewicht
- » Produktionsdatum
- » Kennzeichnung einer Probelieferung durch Aufkleber **Test sample**

Zusätzliche Daten oder Kennzeichnung direkt am Material (Coil-, Kolli- oder Paketsigno) sind nach Vereinbarung möglich.

ZUSÄTZLICHE HINWEISE

LAGERUNG UND TRANSPORT

colofer® muss bei Transport und Lagerung vor Beschädigung, Verschmutzung und Nässeeinwirkung (Regen-, Spritz-, Boden- und Kondenswasser) geschützt werden. Um einen optimalen Schutz während des Transportes zu gewährleisten, muss die Verpackungsart entsprechend der Transportanforderungen sowie der zu beliefernden Lieferzone gewählt werden. Die Verwendung einer Papphülse zum Schutz der Coil-Innenseite ist auf Anfrage möglich.

Um einen optimalen Schutz während der Lagerung zu gewährleisten, müssen die Gelege aus Kunststoff, Stahl oder Holz bestehen. Stahlgelege müssen mit einer Auskleidung aus Gummi oder Kunststoff versehen sein. Die Auslegung der Gelege muss der Bundgeometrie entsprechen. Ein Übereinanderlagern der Coils ist nur zulässig, wenn eine Beschädigung (z. B. Eindrücke) mit Sicherheit ausgeschlossen ist.

Schutzfolien stellen keinen ausreichenden Schutz gegen Feuchtigkeit und Nässe dar und sind nur als Schutz der lackierten Oberfläche vor Beschädigungen während der Verarbeitung bzw. bei Lagerung und Transport zu sehen. PE-Schutzfolien setzen Wasserdiffusion keinen ausreichenden Widerstand entgegen. Aus diesem Grund darf auch mit Schutzfolie versehenes Material keiner Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Sollte ein Coil mit Feuchtigkeit in Berührung kommen, so ist die Schutzfolie umgehend zu entfernen, das Coil zu trocknen und ehestmöglich zu verarbeiten.

SIGNIERUNG

Standardmäßig erfolgt die Lieferung unsigniert. Auf Wunsch ist eine Lieferung mit wasserlöslicher oder unlöslicher Signierung möglich. Bei Störungen der Signierung erfolgt die Lieferung ohne Signierung.

REKLAMATIONSABWICKLUNG

Aufgrund fehlender Sortiermöglichkeit sind Fehlerstellen bis max. 2 % bei Coillieferungen und 1 % bei Tafellieferungen der Bestellmenge pro Position Bestandteil des Preises und stellen keinen Reklamationsgrund dar. Innerhalb einzelner Rollen (Tafeln) kann der Fehleranteil auch höher sein. Diese Regelung bezieht sich auf die Oberseite, geringfügige Beschichtungsfehler auf der Unterseite – auch bei beidseitiger Beschichtung – können für die Ermittlung der Fehleranteile nicht herangezogen werden.

Um adäquat auf eine Reklamation reagieren zu können, bedarf es einer Reklamationsmeldung innerhalb von 5 Werktagen ab Bekanntwerden des Reklamationsfalles.

Offensichtliche Transportschäden sind direkt bei der Warenübernahme (Entladevorgang) auf dem Lieferschein zu vermerken, mittels Foto zu dokumentieren und in weiterer Folge ebenfalls unverzüglich dem zuständigen Ansprechpartner im Verkauf zu melden.

Sollte eine umgehende Reaktion der voestalpine nötig sein (Gefahr in Verzug, Notwendigkeit einer sofortigen kaufmännischen Entscheidung oder von Zusagen), so ist eine telefonische Kontaktaufnahme zusätzlich notwendig. Es gilt grundsätzlich, dass voestalpine die Möglichkeit zur Nachbesserung des Materials bzw. Ersatzlieferung ohne Übernahme von Folgekosten gewährt werden muss. Weiters sind grundsätzlich alle Maßnahmen mit voestalpine abzustimmen.

Eine genaue Dokumentation des Schadensfalles mittels Fehlerbeschreibung, Bildmaterial oder Muster ist erforderlich, um die Reklamation technisch bearbeiten zu können.

Für eine Reklamationsbearbeitung sind folgende Mindestangaben erforderlich:

- » Endkunde, Empfänger
- » Betroffene Bundnummern (bei Tafellieferungen Kollinummern), dazugehörige Walzauftragsnummer (Lieferschein/Coiletikett)
- » Betroffene Tonnage oder Fläche (gesperrte Bunde, Lagerliste)
- » Dringlichkeit
- » Kundenforderung (Schadenshöhe, Ersatzlieferung, Zusatzkostenvergütung, Abwertung, Aktionsplan etc.)
- » Problembeschreibung
- » Montageort (Adresse)
- » Übersetztes Original-Reklamationsschreiben des Kunden
- » Ansprechpartner beim Kunden mit Telefonnummer

voestalpine setzt zur Ursachenanalyse geeignete Analysemethoden ein. Werden kundenseitig aufwendigere Methoden gefordert, so behält sich voestalpine das Recht vor, diese zusätzlichen Analyseaufwände dem Kunden in Rechnung zu stellen, wenn aus diesen Analyseergebnissen kein Verschulden von voestalpine ableitbar ist.












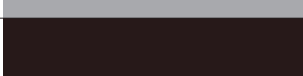
ALLGEMEINE VERKAUFSBEDINGUNGEN

Insoweit einzelne technische Merkmale bzw. Teile der Spezifikation vom Kunden nicht eindeutig festgelegt sind (z. B. durch aussagekräftige Mess-/Grenzwerte etc.), dienen selbige – mangels anderslautender Vereinbarung – lediglich als technische Orientierungshilfe bzw. unverbindliche Zielgröße. Sofern nicht anderslautend vereinbart, übernimmt voestalpine keine Gewährleistung und sonstige Haftung für andere als die ausdrücklich vereinbarten Eigenschaften/Spezifikationen. Dies gilt ebenso für die Eignung/Verwendbarkeit von colofer® für bestimmte Einsatzzwecke und Weiterverarbeitung zum Endprodukt (Verwendungs- und Eignungsrisiken liegen grundsätzlich beim Kunden).

Im Übrigen gelten die **Allgemeinen Verkaufsbedingungen für Lieferungen und Leistungen der voestalpine Steel Division**, welche unter dem nachfolgendem Link abrufbar sind:
www.voestalpine.com/stahl/Die-Steel-Division/Allgemeine-Verkaufsbedingungen

voestalpine STANDARD-FARBEN FÜR colofer® matt UND colofer® robust

Die abgebildeten colofer® Standardfarben entsprechen in guter Näherung den RAL-Farbtönen. Pro Farbton ist genau ein Standard (SKZ-Code) definiert.

RAL-Farbton		colofer® matt	colofer® robust
RAL 3005		X	X
RAL 3009		X	X
RAL 6005		X	X
RAL 6011		X	X
RAL 7016		X	X
RAL 7037		X	X
RAL 8004		X	X
RAL 8017		X	X
RAL 9002		X	X
RAL 9005		X	X
RAL 9006		X	X
Testa di moro		X	X

FARBTONÜBERSICHT

Liste der Farbtöne, für die die UV-Beständigkeitsvorgaben der Datenblätter in der Regel eingehalten werden können (Ausnahmen möglich):

RAL-Farbtone	Farbtonname	RAL-Farbtone	Farbtonname	RAL-Farbtone	Farbtonname
1000	Grünbeige	5013	Kobaltblau	7015	Schiefergrau
1001	Beige	5014	Taubenblau	7016	Anthrazitgrau
1002	Sandgelb	5015	Himmelblau	7021	Schwarzgrau
1006	Maisgelb	5017	Verkehrsblau	7022	Umbragrau
1007	Narzissengelb	5018	Türkisblau	7023	Betongrau
1011	Braunbeige	5019	Capriblau	7024	Grafitgrau
1012	Zitronengelb	5021	Wasserblau	7026	Granitgrau
1013	Perlweiß	5023	Fernblau	7030	Steingrau
1014	Elfenbein	5024	Pastellblau	7031	Blaugrau
1015	Hellelfenbein	6000	Patinagrün	7032	Kieselgrau
1016	Schwefelgelb	6001	Smaragdgrün	7033	Zementgrau
1017	Safrangelb	6002	Laubgrün	7034	Gelbgrau
1019	Graubeige	6003	Olivgrün	7035	Lichtgrau
1020	Olivgelb	6004	Blaugrün	7036	Platingrau
1024	Ockergelb	6005	Moosgrün	7037	Staubgrau
1027	Currygelb	6006	Grauliv	7038	Achatgrau
1032	Ginstergelb	6007	Flaschengrün	7039	Quarzgrau
1033	Dahliengelb	6008	Braungrün	7040	Fenstergrau
1034	Pastellgelb	6009	Tannengrün	7042	Verkehrsgrau a
1037	Sonnengelb	6010	Grasgrün	7043	Verkehrsgrau b
2000	Gelborange	6011	Resedagrün	7044	Seidengrau
2001	Rotorange	6012	Schwarzgrün	8000	Grünbraun
2002	Blutorange	6013	Schilfgrün	8001	Ockerbraun
2004	Reinorange	6014	Gelboliv	8002	Signalbraun
2010	Signalorange	6015	Schwarzoliv	8003	Lehmbraun
2011	Tieforange	6017	Maigrün	8004	Kupferbraun
2012	Lachsorange	6019	Weißgrün	8007	Rehbraun
3000	Feuerrot	6020	Chromoxidgrün	8008	Olivbraun
3001	Signalrot	6021	Blassgrün	8011	Nussbraun
3002	Karminrot	6022	Braunoliv	8012	Rotbraun
3009	Oxidrot	6024	Verkehrsrgrün	8014	Sepiabraun
3012	Beigerot	6025	Farngrün	8015	Kastanienbraun
3013	Tomatenrot	6028	Kieferngrün	8016	Mahagonibraun
3016	Korallenrot	6029	Minzgrün	8017	Schokoladenbraun
3020	Verkehrsrot	6032	Signalgrün	8019	Graubraun
3022	Lachsrot	6033	Minttürkis	8023	Orangebraun
3027	Himbeerrot	6034	Pastellgrün	8024	Beigebraun
3031	Orientrot	7000	Fehgrau	8025	Blassbraun
4002	Rotviolett	7001	Silbergrau	8028	Terrabraun
5000	Violettblau	7002	Olivgrau	9001	Cremeweiß
5001	Grünblau	7003	Moosgrau	9002	Grauweiß
5003	Saphirblau	7004	Signalgrau	9003	Signalweiß
5004	Schwarzblau	7005	Mausgrau	9004	Signalsschwarz
5005	Signalblau	7006	Beigegräu	9005	Tiefschwarz
5007	Brillantblau	7008	Kakigräu	9010	Reinweiß
5008	Graublau	7009	Grüngrau	9016	Verkehrsweiß
5009	Azurblau	7010	Zeltgräu	9018	Papyrusweiß
5010	Enzianblau	7011	Eisengrau	9006	Weißaluminium
5011	Stahlblau	7012	Basaltgräu	9007	Graualuminium
5012	Lichtblau	7013	Braungräu		

04/2017

voestalpine Steel Division
voestalpine-Straße 3
4020 Linz, Austria
T. +43/50304/15-8018
produktmanagement@voestalpine.com
www.voestalpine.com/stahl

voestalpine

ONE STEP AHEAD.